



Jahresrückblick 2022

AMEOS

Senioren Wohnsitz Ratzeburg

DAS JAHR 2022

**AMEOS dafür
stehen Wir**

NEUES AUS DEM SWR

Buntes Veranstaltungsjahr

NIE ALLEIN

**Gemeinschaft in unseren
Wohngruppen**



MediVital

Therapie & Wellness



Therapie und Wellness für alle!

Behandlungen
über alle
Krankenkassen
und privat
abrechenbar!



MediVital ist das professionelle, ganzheitliche Zentrum für jeden, der gesund bleiben oder werden möchte: Mehr als eine Praxis für Krankengymnastik, mehr als ein Fitness-Studio und mehr als ein Bewegungsbad! Profitieren Sie von der Kombination aus Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie sowie Fußpflege und Kosmetik.



Therapie Krankengymnastik (KG), Bobath-Therapie, Manuelle Therapie, Gerätegestützte KG, Einzel- und Gruppentherapie im Wasser, Lymphdrainage, Massage, Logopädie, Stimmtraining, Ergotherapie, Hirnleistungs- und Alltagstraining

Wasser Aquafitness, Aquawellness für Leib & Seele: Im 30°C warmen Schwimmbecken oder in unserem Whirlpool!



Fitness Herz, Kreislauf und Ausdauer beim individuellen Gerätetraining oder gemeinsam mit Trend-Sport trainieren.

Wellness Lebensfreude und ein gutes Körpergefühl spüren! In der Sauna, im Schwimmbad oder bei einer entspannenden chinesischen Tuina-, einer Thai- oder einer Aroma-Massage.

Genuss pur...

AMEOS Therapiezentrum Ratzeburg - MediVital

im AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg
Schmilauer Straße 108
23909 Ratzeburg
Tel. +49 (0)4541 13-3305

Vor allem Gesundheit

ameos.eu

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,

das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu und seit zwei Monaten darf ich Sie als neue Leitung hier im Senioren Wohnsitz Ratzeburg begleiten. Sie haben mich herzlich aufgenommen und eingeführt in Ihre Welt - dem Senioren Wohnsitz Ratzeburg. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen und mich noch einmal ganz herzlich für den warmherzigen Empfang bedanken. Sie haben es mir leicht gemacht, das Haus kennen- und schätzen zu lernen!

In einem Jahresrückblick gilt es einen Blick zurück und umso wichtiger, einen Blick voraus zu werfen. Wo konnten wir Sie mit unserer Arbeit und unserem Service begeistern, was waren funkelnde Leuchttürme im Veranstaltungsjahr und was macht den Senioren Wohnsitz so besonders? Auf jeder einzelnen Seite dieses liebevoll und mit gemeinschaftlichem Engagement gestalteten Jahresrückblicks finden Sie textliche und bildliche Einblicke in das vergangene Jahr. Es ist schön zu sehen, welche Dichte an Veranstaltungen, Aktivitäten und Angeboten innerhalb eines Jahres immer wieder neu geplant, strukturiert und umgesetzt werden. Schlussendlich sind Sie es, die die Planung mit Leben, Lachen und geteilten Erinnerungen füllen.

Gleichermaßen gilt es den Blick am Ende eines Jahres Richtung Zukunft auszurichten! Ich habe von inspirierenden Wünschen, verwurzelten Traditionen, geteilten Zielen, kleinen und größeren Problemen und bereichernden Lösungsansätzen gehört, welche wir gemeinsam im Jahr 2023 realisieren wollen.

INHALT

AMEOS dafür stehen Wir	4
Ein buntes Veranstaltungsjahr	6
Gemeinschaft in unseren Wohngruppen	8
Unser SWR stellt sich vor	10
Wir, der Hausbeirat	11
In stiller Erinnerung	12
Bekannte Gesichter im neuen Gewand	13
Unser Service-Team stellt sich vor	14

Impressum

Herausgeber:

AMEOS Pflegegesellschaft Südholstein mbH & Co.KG
Schmilauer Straße 108, 23909 Ratzeburg

Telefon: 04541 13-0

E-Mail: info@ratzeburg.ameos.dewww.ameos.eu

Verantwortlich für den Inhalt i. S. d. P.:

Stephan Freitag, Frank-Ulrich Wiener (Geschäftsführung)

Redaktion: Avena Fendel, Björn Kessler, Christiane Bartelt

Telefon 04541 13-3248

E-Mail: avena.fendel@ratzeburg.ameos.de

Fotos: AMEOS, Adobe Stock

Grafische Ausführung:

Druck: AMEOS, Auflage: 1.500

Lassen Sie uns also voller Tatendrang dem nächsten Jahr und seinen vielzähligen Herausforderungen begegnen. Ich freue mich darauf!

Ihre Krankenhausdirektorin

Judith Hummel

DAFÜR STEHEN WIR

AMEOS dafür stehen Wir

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, liebe Interessentinnen und Interessenten,



rasend schnell ist die Zeit vergangen, so dass ich heute wieder mit Ihnen gemeinsam auf die vergangenen Monate zurückblicken möchte sowie eine Vorschau auf das bevorstehende Jahr geben werde.

Aber wofür stehen eigentlich die Buchstaben **A.M.E.O.S** im Bereich unseres Senioren Wohnsitzes? Gerne gebe ich Ihnen einen kleinen Einblick und nehme Sie mit durch unseren Alltag und die Aufgaben unseres Teams.

A wie außergewöhnliche Atmosphäre. Diese Besonderheit wird immer wieder von Interessentinnen und Interessenten bei den Besichtigungen des Senioren Wohnsitzes Ratzeburg erwähnt. Sicherlich sind die Gebäude des Senioren Wohnsitzes Ratzeburgs in die Jahre gekommen und es gibt Ecken, die saniert werden müssen und werden, aber durch eine Atmosphäre der Freundlichkeit, Offenheit und des Zeithabens in dieser schnelllebigen Zeit, tritt dieser Umstand in den Hintergrund.

M wie Menschlichkeit. Gerade im Alter, wo alles etwas schwerer fällt und langsamer geht, ist es wichtig, auf Menschen zu treffen, die Zeit und Verständnis für andere Menschen haben, die auf ein bewegtes Leben zurückblicken können und schon viel geleistet und erreicht haben. Genau diese Eigenschaft verkörpern die Mitarbeitenden des Senioren Wohnsitzes Ratzeburgs. Hier wird Aufmerksamkeit, Offenheit und Freundlichkeit gelebt.

E wie empathisch. Kommen Bewohner mit Sorgen, Nöten und kleineren Problemen zu meinen Kolleginnen und Kollegen, erhalten Sie die Unterstützung, die benötigt wird. Manchmal reicht es einfach, da zu sein und zuzuhören, um Sorgen zu mindern.

O wie offen. Haben Sie schon einmal darauf geachtet, dass meine Bürotür, die Türen der Hausdamen und der Wohngruppen überwiegend offenstehen? Das ist Offenheit. Uns ist es wichtig, für Sie da zu sein. Hier möchte ich auch ganz bewusst die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Information erwähnen, die 24 Stunden am Tag für Sie als Ansprechpartnerinnen und -partner zur Verfügung stehen und immer mit einem Lächeln und einem offenen Ohr anzutreffen sind.

S wie sozial. Füreinander da sein und Solidarität haben Sie im Jahr 2022 täglich erleben dürfen. In den Wohngruppen unterstützen sich die Bewohner gegenseitig durch kleine Hilfestellungen. Gerade, wenn ein neuer Bewohner einzieht, zeigt sich, wie hilfsbereit die Menschen im Senioren Wohnsitz Ratzeburg sind. In dieser emotionalen Phase des Einzuges trägt der Hausbeirat dazu bei, dass die neuen Bewohner sich schnell im Senioren Wohnsitz Ratzeburg zurechtfinden. Und sind wir mal ehrlich, haben wir uns nicht alle am Anfang verlaufen und tun dieses heute zeitweise immer noch?

Diese fünf Buchstaben und für was sie stehen, durfte ich auch in diesem Jahr wieder durch die Bewohnerinnen und Bewohner sowie meine Kolleginnen und Kollegen erfahren. In Bezug auf die aktuelle Weltlage umso mehr. Wenn ich auf das Jahr zurückblicke, war der Überfall Russlands auf die Ukraine und die damit verbundenen Erinnerungen an die Vergangenheit und Unsicherheit, was kommen wird, das Hauptthema vieler Gespräche.

DAFÜR STEHEN WIR



Die Leitung des AMEOS Senioren Wohnsitzes Ratzeburg: Liona Kröger, Inke Hickstein, Heike Kröger und Björn Kessler.

Durch Veranstaltungen, in dem das Thema „Energiesparmaßnahmen“ besprochen wurde, habe ich versucht, durch Transparenz Verunsicherungen und Ängste zu nehmen. An einer dieser Veranstaltungen hat der neue Bürgermeister der Stadt Ratzeburg, Herr Eckhard Graf, Ihnen zugesichert, dass es aus der jetzigen Sicht zu keinen Energieengpässen im Senioren Wohnsitz Ratzeburg kommen wird. Dennoch wurde uns allen bewusst, wie wichtig es ist, mit Energieressourcen verantwortlich umzugehen, was wir nun täglich versuchen zu verinnerlichen.

Positiv für uns alle war, dass im Jahr 2022 die Corona Pandemie fast keinen Einfluss mehr auf das Leben im Senioren Wohnsitz hatte. Somit konnten wir im späten Frühjahr auf die Masken im Wohnbereich des SWRs verzichten, was für alle Bewohnerinnen und Bewohner eine deutliche Erleichterung brachte. Auch bei dem täglichen Miteinander konnten wir wieder Normalität erfahren.

Die monatlich stattfindenden Einladungen zum Geburtstagskaffee im Park Café wurden von den Bewohnern gerne angenommen. Auch ich genoss diese Zeit, in der wir zusammen saßen und Lebensgeschichten in kleinen Gruppen austauschen konnten. Bei dem Kennenlern-Kaffeetrinken für unsere „Neuen“ wurden erste Kontakte geknüpft sowie Tipps und Erfahrungen mit dem Hausbeirat ausgetauscht.

Mein Ziel im Jahr 2022 war es, eine Vielzahl an Veranstaltungen anzubieten, an denen die Bewohner die Möglichkeit hatten, in ungezwungener Atmosphäre zusammen zu sitzen, zusammen zu singen und wenn die Möglichkeit bestand, ein Tänzchen zu wagen. In diesen Momenten spürten wir wieder die Leichtigkeit des Seins, die uns in den vergangenen zwei Pandemie-jahren verloren gegangen ist.

Mit Blick auf das Jahr 2023 wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute und vor allem Gesundheit.

Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen.

Antoine de Saint-Exupery

In diesem Sinne bleiben wir auch im Jahr 2023 im persönlichen Austausch, um die Zukunft möglich zu machen.

Ihr Björn Kessler
Leiter des Senioren Wohnsitzes

VERANSTALTUNGEN

Ein buntes Veranstaltungsjahr

Und wie im Fluge zog das vergangene Jahr mal wieder so an uns vorbei. Nun ist es wieder so weit, um auf all die schönen Erinnerungen, bewegenden Momente und nicht zu vergessen, die beeindruckenden Veranstaltungen zurückzublicken, die uns das Jahr 2022 bescherte. Womöglich hatten wir alle gehofft, dass Corona sich so langsam verabschiedet, aber etwas müssen wir uns wohl noch gedulden.



Dennoch konnten wir wieder Ausflüge, Konzerte und Feste genießen. Den Anfang machte der 1. Mai! Bei strahlendem Sonnenschein, sommerlichen Temperaturen und passender Blasmusik zauberten die kleinen Tänzerinnen eine wundervolle Aufführung in die Gärten der AMEOS Einrichtung Ratzeburg. Nicht nur die entzückenden Balletttänzerinnen sorgten für Staunen, sondern in jedem Falle auch der buntgeschmückte Maibaum. Dies war eine gute Grundlage für weitere Veranstaltungen.

Daraufhin folgten zahlreiche und beliebte Konzerte, welche viele Musikbegeisterte anlockten und uns durch das ganze Jahr trugen. Ob im Veranstaltungssaal oder im Freien, es war in jeder Hinsicht immer wieder aufs Neue ein Höhepunkt. So nahm Sie der Chantychor „Die Schaalseejungs“ für ein paar Augenblicke mit an die Küste.

Der altbekannte Ratzeburger Spielmannszug war zu Besuch und auch der melodienreiche Galaabend sorgte für Begeisterung. Mit bekannten Stücken aus Oper, Operette und Musical wurde der neue Veranstaltungssaal eingeweiht.

Nicht zu vergessen, das beliebte Grillfest, welches im Juli anstand. Neben den Grillspeisen und erfrischenden Getränken erfreuten sich sicherlich alle an der stimmungsvollen Musik und der flotten Bedienung. Dieses Jahr nahm unser Leiter der Gastronomie, Herr Ehlers, persönlich die Grillzange in die Hand und sorgte für knackige Thüringer Bratwurst und Krakauer.

Natürlich durften die Ausfahrten nicht fehlen. Passend zum heiteren Wetter ging es für Sie z.B. nach Travemünde. Neben dem tollen Strand und der frischen Luft gehörte selbstverständlich ein frisches Fischbrötchen dazu. Es war herrlich an der Strandpromenade einen Spaziergang mit Blick auf die Lübecker Bucht zu machen.



VERANSTALTUNGEN



Ein ganz besonderes Highlight war sicherlich das Oktoberfest in unserem Senioren Wohnsitz. Bei ausgelassener Stimmung und traditioneller Wiesen-Musik durfte in keinem Falle ein kleines Tänzchen fehlen, aber auch ein Mitschunkeln war erwünscht. Wer noch nicht in den Genuss gekommen war, konnte bei dieser Gelegenheit die traditionellen bayerischen Speisen wie Weißwurst, Knödel und Sauerkraut probieren.



Die kostbaren Momente, die das Glück uns schenkt, werden in die Erinnerung gelenkt. Dort sammeln sie sich an und so dann und wann, man sie wieder hervorholen kann.

Kühn-Georg

Mit diesen vielen Erinnerungen im Hinterkopf haben wir auf das vergangene Jahr zurückgeblickt. Und nun schauen wir voller Hoffnung, Euphorie und Vorfreude auf das kommende ereignisreiche Jahr und freuen uns auf neue bevorstehende Veranstaltungen.

Annie Behm

GEMEINSCHAFT

Gemeinschaft in unseren Wohngruppen



Wir heißen Sie ganz herzlich in unseren Wohngruppen willkommen. Auf den nächsten Seiten möchten wir Sie in unseren Alltag in einer Gemeinschaft mitnehmen.

Die Wohngruppen sind ein Teil des AMEOS Senioren Wohnsitzes. Die Bewohner leben in ihrem eigenen Appartement. Das sind Wohnungen mit einem oder auch mehreren Zimmern. Zum SWR gehören drei Wohngruppen, die sich im Süden des Gebäudes befinden. Diese gliedern sich auf in die Wohngruppen „Hofgarten“, „Musikgarten“ und „Herbstzauber.“

An sieben Tagen der Woche kümmern sich die Betreuungskräfte um die Bewohnerinnen und Bewohner. In jeder Wohngruppe leben bis zu 10 Personen. Diese werden durch die mobile Pflege pflegerisch und durch die Betreuungskräfte sozial versorgt. Jeder wird nach gegebenen Möglichkeiten gefördert und gefordert.

Die Bewohnerinnen und Bewohner treffen sich in den Wohngruppen zu gemeinsamen Mahlzeiten und Aktivitäten. In den Nachmittagsstunden gibt es ein täglich wechselndes Beschäftigungsangebot.

Alle, die in einer Wohngruppe betreut werden, haben einen festen Sitzplatz am Tisch.

Die geordnete Tagesstruktur gibt den Bewohnern Halt und Sicherheit in ihrer gewohnten und vertrauten Umgebung. Gemeinschaftlich werden die Aufgaben des Tages erfüllt, wie z.B. den Tisch zu decken und abzuräumen oder das Vorbereiten der Mahlzeiten wie Obst- und Gemüseteller anzurichten.

Gemeinsam starten wir in den Tag und beginnen mit dem Frühstück, um dieses anschließend mit der tagesaktuellen Zeitung ausklingen zu lassen.



GEMEINSCHAFT



Der Vormittag wird genutzt, um feste Termine wahrzunehmen oder Einkäufe hier im Hause zu erledigen. Zum gemeinschaftlichen Mittagessen treffen sich wie gewohnt die Bewohnerinnen und Bewohner wieder in ihrem Gruppenraum. Danach macht jeder, der will, eine Mittagspause.

Zur Kaffeestunde kommt man wieder in der Gruppe zusammen, um mit der gemeinschaftlichen Nachmittagsbeschäftigung zu starten.

Auf dem Programm stehen Gedächtnistraining, Sitzgymnastik, Singen, Bingo, Kreativrunde, Puschokino, Kegeln, Ausflüge und vieles mehr.

Nach der täglichen Beschäftigungsrunde wird gemeinsam der Tisch für das Abendessen vorbereitet und mit diesem endet der Tag.

Liona Kröger
Teamleitung der Wohngruppen des SWR



Willkommen im Senioren Wohnsitz



Treten Sie ein und schauen Sie sich um. Auf dieser Seite möchten wir Ihnen die verschiedenen Wohnmöglichkeiten des AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg vorstellen und zeigen, wie liebevoll und persönlich die Appartements eingerichtet sind. Dazu haben uns unsere Bewohnerinnen und Bewohner Einblicke in ihre persönliche Welt gewährt.

Im AMEOS Senioren Wohnsitz gibt es über 20 verschiedene Variationen an Wohnmöglichkeiten mit 1, 2 und 3 Räumen, die ganz unterschiedliche Grundrisse haben und auf Ihren persönlichen Wunsch hin durch unsere Bau- und Technikabteilung individuell gestaltet werden können. Die Appartements sind nach Süden ausgerichtet, so dass die Räume sehr hell und freundlich sind. Weiterhin finden Sie durch die solide Bauweise in Ihren Räumlichkeiten Ruhe und Gemütlichkeit. Alle Appartements verfügen über einen Balkon oder Terrasse, wodurch Sie unmittelbar die Aussicht und die Natur genießen können.

Weitere Gestaltungsmöglichkeiten und Grundrisse haben wir für Sie in unserer Imagebroschüre „AMEOS Senioren Wohnsitz Ratzeburg“ dargestellt. Sollten Sie Fragen hinsichtlich der Wohnideen für die vorhandenen oder neuen Appartements haben, sprechen Sie uns gerne an, damit wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen können.



Björn Kessler

IHR HAUSBEIRAT



Ihr Hausbeirat: L. Bruhns, R. Fischer, B. Quitschau, C. Bartelt und B. Krüger

Wir, der Hausbeirat bzw. die Hausbeirätinnen,

sind inzwischen seit fast 2 Jahren bemüht, sich in die kleinen und größeren Belange der Bewohner und des Hauses einzumischen. Nicht immer mit Erfolg, denn auch 2022 waren „Corona, Datenschutz und Brandschutz“ die Bremsen einiger Probleme, die mühelos hätten gelöst werden können.

Trotzdem ist es eines unserer selbst gewählten Hauptanliegen, mit Ihrer Hilfe und Unterstützung, liebe Bewohnerinnen und Bewohner, den Datenschutz auf legale Weise zu lockern. Ansonsten ist es schwer möglich, Nachbarschaftshilfe zu leisten oder Freundschaften zu pflegen, wenn man keinerlei Informationen z. B. über den Gesundheits- bzw. Krankheitszustand bekommt.

Des Weiteren haben wir mit dem MediVitalie über die für uns etwas undurchsichtige Strukturierung gesprochen. In einem Gespräch mit der Leitung wurden unklare Punkte erläutert, die wir im Klönschnack an Sie weitergegeben haben.

Eine schöne und erfolgreiche Aufgabe ist es, die neuen Bewohner durch ein Interview im Klönschnack

vorzustellen. Dadurch haben sich auf diesem Weg schon einige nette Kontakte ergeben. Der Herbst und der Winter bieten sich dazu an, diese durch gemeinsame Aktivitäten innerhalb des Hauses auszubauen.

Bitte freuen Sie sich doch auch auf den kommenden Frühling und den Sommer, denn wir wollen nicht nur zurückblicken!! Der Hausbeirat wird bei der Planung und Umsetzung von Aktivitäten, Veranstaltungen und Ausflügen im nächsten Jahr mitwirken. Wir hoffen mit großem Erfolg und zur allgemeinen Zufriedenheit.

Natürlich wäre ohne den vertrauensvollen Austausch mit Herrn Kessler und den Hausdamen unser Engagement nicht möglich. Herr Kessler muss sich von uns 5 Frauen in den Sitzungen viel anhören, denn es gibt nicht nur Probleme, sondern auch Vorschläge, die wir an den „Mann“ bringen müssen. Er wird aber nicht müde, uns zuzuhören, zu diskutieren und anschließend zu schalten und zu walten und die Harmonie zu bewahren.

Christiane Bartelt

In stiller Erinnerung



Sterne

Wenn du bei Nacht den Himmel anschaust, wird es dir sein, als lachten alle Sterne, weil ich auf einem von ihnen wohne, weil ich auf einem von ihnen lache. Du allein wirst Sterne haben, die lachen können.

Antoine de Saint-Exupéry

Ein liebe- und würdevoller Abschied vom Leben gehört in unserem Senioren Wohnsitz genauso zum Jahr wie die Jahreszeiten. Mit großer Offenheit wollen wir dem Abschied daher begegnen: Ein Licht wird entzündet, es wird gemeinsam erinnert und getrauert, denn in unserer Gemeinschaft zählt jeder Einzelne. Jedes gelebte Leben, jede geteilte Erinnerung, jedes Hoch und Tief sowie all die zahlreichen gemeinsamen Stunden.

Auch im diesjährigen Jahresrückblick möchten wir unserer verstorbenen Bewohnerinnen und Bewohner des Jahres 2022 gedenken. Sie alle waren ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft. Sie hinterlassen eine Lücke, die es nicht zu füllen gilt. Wir erinnern uns an jeden Einzelnen. Unser gesamtes Team wünscht allen Partnern, Familien und Freunden, die in diesem Jahr einen wichtigen Menschen verloren haben, eine stützende Hand, ein tröstendes Wort und eine schützende Umarmung. Unsere Gedanken sind bei Ihnen.

Avena Fendel

Bekannte Gesichter im neuen Gewand



Unsere Hausdamen Frau Hennings, Frau Pietsch, Frau Hickstein, Frau Bieber, Frau Richter. Frau Peterson fehlt leider auf dem Bild.

Unsere Hausdamen sollten Ihnen allen bekannt vorkommen, doch eine Kleinigkeit ist anders.

Die Hausdamen des Senioren Wohnsitzes treten seit dem Herbst 2022 mit neuer Dienstkleidung ihre Arbeit an. Ziel ist es, ihre professionelle und engagierte Arbeit auch durch die Dienstkleidung nach außen zum Strahlen zu bringen. Wie gefallen Ihnen unsere Hausdamen im neuen Gewand?

Was genau macht eigentlich eine Hausdame?

„Die Dame des Hauses weiß über alles Bescheid!“ So ist es auch bei unseren Hausdamen des Senioren Wohnsitzes Ratzeburg. Sie sind die fleißigen Bienchen, die durch die Gänge fliegen. Um ältere Menschen in ihrem selbstbestimmten Alltag zu begleiten und zu unterstützen, bedarf es nicht nur einer hochqualifizierten Pflege. Menschen zu begleiten, bedeutet mehr!

Es ist die Begegnung im Alltag, ein freundliches Gespräch, eine helfende Hand, Unterstützung bei frustrierendem Papierkram und tröstende Worte in

schwierigen Stunden. Unsere Hausdamen sind Multitalente und bewältigen den täglichen Hürdenlauf mit Bravour.

Avena Fendel

Das Schönste an Teamarbeit ist, dass du immer andere an deiner Seite hast.

Margaret Carty

EIN TEAM

Unser Service-Team stellt sich vor



Jürgen Thiele

Worum kümmern Sie sich im Haus?

Als Küchenleiter kümmere ich mich um alles, was mit der Sicherstellung einer einwandfreien Speisversorgung und den dazugehörigen Voraussetzungen zu tun hat. Von „A“, wie Arbeitsschuhe für die Mitarbeitenden zur Verfügung zu stellen, bis „Z“, wie Zwetschgen bei der Warenanlieferung zu kontrollieren. Zwischen A und Z liegen weitere 24 Buchstaben, mit denen das beschrieben werden kann, worum ich mich im Haus kümmere.

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Kein Tag gleicht dem anderen. Täglich gibt es neue Herausforderungen, die es zu bewältigen gilt. Dies kann nur funktionieren, wenn man ein starkes Team im Rücken hat - und das habe ich! Ich habe ein tolles Mitarbeiterteam kennen und schätzen gelernt, in dem ZUSAMMENHALT groß geschrieben wird und von dem mir jedes einzelne Teammitglied mittlerweile ans Herz gewachsen ist.

Wie lange arbeiten Sie bereits im Haus?

Mein erster Arbeitstag in den AMEOS Einrichtungen Ratzeburg war der 3. Januar 2022.

Was haben Sie gemacht bevor Sie zu AMEOS gekommen sind?

Nichts anderes als jetzt, nur anderswo - in Krankenhäusern, Senioreneinrichtungen und Reha-Kliniken. Zuvor erlebte ich eine klassische Laufbahn in der Gastronomie mit all dem Schönen, was dazu gehört.

Gibt es etwas, wovon Sie schon lange träumen, sich aber noch nicht getraut haben, es zu tun?

Helikopter Skifahren in den Schweizer Alpen am Matterhorn. Das wäre großartig!

Was hilft Ihnen beim Entspannen?

Helm auf, ab aufs Motorrad und gemütlich auf den schönen Straßen links und rechts der Autobahn cruisen. Wenn die Straße dann bei strahlendem Sonnenschein im Herbst durch einen Buchenwald führt, ist das Entspannung pur!



Janett Brachmann

Worum kümmern Sie sich im Haus?

Als Leitung der Unterhaltsreinigung kümmere ich mich um die gesamte Reinigung der AMEOS Einrichtungen Ratzeburg.

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Ich schätze die Vielfältigkeit meiner Aufgaben und die gute Zusammenarbeit in diesem Haus.

Wie lange arbeiten Sie bereits im Haus?

Ich habe am 15.09.2008 als Reinigungskraft angefangen. Am 01.11.2018 habe ich die Leitung der Unterhaltsreinigung übernommen. Insgesamt sind es also nun schon 14 Jahre - wie die Zeit vergeht.

Was haben Sie gemacht bevor Sie zu AMEOS gekommen sind?

Ich habe eine Ausbildung zur Kauffrau für Bürokommunikation absolviert und zuletzt war ich als Servicemitarbeiterin bei der Agentur für Arbeit tätig.

Gibt es etwas, wovon Sie schon lange träumen, sich aber noch nicht getraut haben, es zu tun?

„Alle Träume können wahr werden, wenn wir den Mut haben, ihnen zu folgen!“ Spontan fällt mir persönlich keiner ein.

Was hilft Ihnen beim Entspannen?

Gemütliches Beisammensitzen mit meiner Familie und guten Freunden...

Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an und handelt.

Dante Alighieri

EIN TEAM

Stefan Ehlers



Worum kümmern Sie sich im Haus?

Als Leitung der Gastronomie kümmere ich mich um das Wohlergehen vor der Küchentür. Angefangen von der Rehabilitanden- und Bewohnerversorgung, interne und externe Veranstaltungen über das öffentliche Café bis hin zum Partyservice.

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Die Möglichkeit kreativ zu sein und sich stets neu erfinden zu dürfen und damit Teil von einem Team zu sein, das mit seinem Engagement und Herz dazu beiträgt, dass andere Menschen sich wohl fühlen.

Wie lange arbeiten Sie bereits im Haus?

Mein neuer Aufgabenbereich begann am 02.02.2020.

Was haben Sie gemacht bevor Sie zu AMEOS gekommen sind?

Nach der Ausbildung und einer 4 jährigen Bundeswehrzeit in der Großküche übernahm ich mit 23 Jahren die Geschäftsführung im elterlichen Restaurant

und konnte hier die betriebswirtschaftlichen Grundlagen eines Gastronomiebetriebes vertiefen. Nach drei Jahren wagte ich den Sprung in die Selbständigkeit und pachtete zunächst ein eigenes Haus. Mit einem tollen Team konnte ich dieses wirtschaftlich ausbauen und dann später übernehmen. Als Inhaber und Betreiber eines bekannten historischen Hotel & Restaurantbetriebes vor den Toren Lübecks beendete ich Ende 2018 diesen beruflichen Lebensabschnitt.

Gibt es etwas, wovon Sie schon lange träumen, sich aber noch nicht getraut haben, es zu tun?

Mit einem Schlauchboot auf dem Colorado den gewaltigen Grand Canyon erkunden.



Bodo Pflanz

Worum kümmern Sie sich im Haus?

Ich bin Sachbearbeiter in der Abteilung Bau und Technik und kümmere mich um die Materialbestellungen für unsere Techniker, löse Aufträge für Wartungen und Reparaturarbeiten bei Fremdfirmen aus, erstelle für die Sanierung von Appartements im Geschäftsbereich Wohnen die Bauzeitenpläne und betreue die erforderlichen Sanierungsarbeiten. Eingehende Reparaturaufträge für unsere Techniker werden von mir entgegengenommen und entsprechend den Gewerken an den jeweiligen Techniker weitergeleitet. Auch übernehme ich schnell mal kleinere Reparaturen oder öle eine quietschende Tür.

Ansonsten erledige ich alle anfallenden Arbeiten wie Schriftverkehr, Ablage und Rechnungsbearbeitung.

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Ich schätze an meiner Arbeit, dass sie nicht so eintönig ist und ich nicht nur am Schreibtisch sitze. Oft bin ich im Haus unterwegs um eine Baustelle zu besichtigen, den Technikern in der Werkstatt ihre Aufträge zu bringen u. v. m. Dabei habe ich viel Kontakt zu anderen Kollegen, den Bewohnern und Rehabilitanden - was auch wichtig ist!

Wie lange arbeiten Sie bereits im Haus?

Angefangen habe ich am 01.10.2014 bei der Röpertsberg Gruppe. Einige kennen mich sicherlich noch von der SWR Information, als ich dort im Nachtdienst tätig war. Im März 2020 habe ich dann zur Abteilung Bau und Technik gewechselt.

Was haben Sie gemacht bevor Sie zu AMEOS gekommen sind?

Bevor ich hier im Haus meinen ersten Dienst angetreten habe, gab es einiges, was ich in meinem Berufsleben gemacht habe. In meiner ersten Ausbildung habe ich Dreher gelernt, es folgte eine Ausbildung zum Hotel – und Restaurantfachmann. Im Anschluss habe ich eine Ausbildereignungsprüfung abgelegt und mit Anfang 50 habe ich mich dann nochmal auf die Schulbank gesetzt und eine Ausbildung zur Lohn- und Gehaltsfachkraft bestanden.

Gibt es etwas, wovon Sie schon lange träumen, sich aber noch nicht getraut haben, es zu tun?

Nein, gibt es eigentlich nicht. Wenn es etwas gibt, was mich interessiert und ich den Wunsch habe, dieses zu machen oder zu erleben, erfülle ich es mir. Man sollte seinen Träumen nicht hinterher laufen.

EIN TEAM



Sven Schwarz

Worum kümmern Sie sich im Haus?

Transporte von Waren und Möbeln, Entsorgung von Müll, Belieferung der Pflegeeinrichtungen im Haus mit den täglichen Speisen sowie der Auf- und Abbau bei Veranstaltungen.

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Die vielen unterschiedlichen Aufgabenbereiche.

Wie lange arbeiten Sie bereits im Haus?

Seit dem 01.07.2019.

Was haben Sie gemacht bevor Sie zu AMEOS gekommen sind?

20 Jahre war ich als Berufskraftfahrer in der Entsorgung tätig. Davor habe ich vier Jahre als Sanitätssoldat gearbeitet.

Gibt es etwas, wovon Sie schon lange träumen, sich aber noch nicht getraut haben, es zu tun?

Nein!

Was hilft Ihnen beim Entspannen?

Meine Familie und unser Hund, ausgedehnte Spaziergänge sowie Radtouren. Ganz besonders wichtig ist mir mein Hobby bei der Freiwilligen Feuerwehr.

Avena Fendel



Worum kümmern Sie sich im Haus?

Ich bin die Standortverantwortliche für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit im Haus. Ich kümmere mich um die Kommunikation nach innen und nach außen. Pressemitteilungen, Social Media, Fototermine, Jahresrückblicke - das ist meine Welt.

Was schätzen Sie an Ihrem Job?

Kein Tag ist wie der Andere und ich kann viele kreative Ideen in die Umsetzung bringen. Ich bin immer auf der Suche nach den kleinen und großen Geschichten, die sich in unseren Einrichtungen verstecken.

Wie lange arbeiten Sie bereits im Haus?

Angefangen habe ich im August 2020. Seit September 2021 bin ich als Standortverantwortliche für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit für Sie tätig.

Was haben Sie gemacht bevor Sie zu AMEOS gekommen sind?

Ich habe Soziologie studiert, war für ein Familienmagazin als Redakteurin tätig und habe für einen großen internationalen Kongress gearbeitet!

Gibt es etwas, wovon Sie schon lange träumen, sich aber noch nicht getraut haben, es zu tun?

Die Wohnung kündigen, alle Sachen einlagern, meine 7-Sachen und Familie einpacken und mit dem Rucksack um die Welt reisen.

Was hilft Ihnen beim Entspannen?

Ein Stück Ton, eine Drehscheibe und der Kopf ist ausgeschaltet! Hier kann ich mich richtig entspannen.

